



Praktische Umweltbildung in der Region Hannover und dem Kreis Schaumburg: Start Schulwettbewerb „E-Waste Race“

Bückeburg/Hannover, 07.11.2025 – Jetzt startet in der Region Hannover und dem Schaumburger Land der Schulwettbewerb „E-Waste Race“ unter Schirmherrschaft von Kultusministerin Julia Willie Hamburg und Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe: Schülerinnen und Schüler sammeln vier Wochen lang Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft, der dann in den Kreislauf zurückgeführt wird. Dabei setzen sie sich aktiv mit den Themen Konsum, Weiterverwendung, Reparatur und Recycling auseinander. Ziel ist es, ökologisches Bewusstsein und nachhaltiges Handeln zu fördern. An der Aktion beteiligen sich insgesamt neun Schulen in der Region Hannover und dem Schaumburger Land.

Schulausflug ins phaeno Wolfsburg für Gewinnerteam

Sabine Kästner, Vertreterin der Lavera Thomas Haase Stiftung eröffnete den Wettbewerb an dem Gymnasium Adolfinum. Die Schule, die am fleißigsten Elektroschrott sammelt, gewinnt einen Schulausflug ins phaeno Wolfsburg.

Elektroschrott-Sammelaktion: Bewusstseinswandel in den Schulen in der Region Hannover und dem Schaumburger Land

Deutschland steckt im Elektroschrott-Dilemma: Jährlich fallen 1,7 Millionen Tonnen an, doch gesammelt wird nicht einmal ein Drittel. Statt der geforderten 65 Prozent liegt die Sammelquote aktuell bei nur 31,7 Prozent – Tendenz fallend. Der Rest verschwindet in Schubladen, Kellern oder auf fragwürdigen Wegen ins Ausland. Was fehlt, ist eine Verhaltensänderung in den Haushalten. Mit den E-Waste Races bringt die gemeinnützige Initiative „Das macht Schule“ Bewegung in die Sache und aktiviert bundesweit immer mehr Schulen – und startet nun erneut das E-Waste Race in der Region Hannover und dem Schaumburger Land. Der Wettbewerb wird dank finanzieller Unterstützung von der Lavera Thomas Haase Stiftung ermöglicht. Engagierter Logistikpartner ist ELPRO Elektro Recycling GmbH.

Julia Willie Hamburg, Kultusministerin des Landes Niedersachsen:

„Es ist mir eine große Freude, als Schirmherrin das E-Waste Race 2025 in der Region Hannover und im Schaumburger Land zu unterstützen. Das Projekt zeigt auf beeindruckende Weise, wie junge Menschen ganz praktisch erfahren können, was Kreislaufwirtschaft bedeutet – und warum es so wichtig ist, Müll richtig zu trennen und Ressourcen zu schonen. Besonders schön finde ich, dass hier Wissen und Handeln direkt miteinander verbunden werden – im Alltag der Kinder und ihrer Familien. So wird Nachhaltigkeit nicht nur verständlich, sondern auch erlebbar.“

**Alexander Fürst zu Schaumburg Lippe, Schirmherr Region Schaumburg-Lippe betont die Bedeutung des Projektes:**

"E-Waste, Elektroschrott - das ist ein Umwelt- und Entsorgungsproblem, das die meisten Menschen in Industrieländern täglich vor Augen haben. Denn da elektronische Geräte heutzutage in aller Regel nicht mehr repariert, sondern ersetzt werden, haben wir es mit einer enormen Herausforderung der Entsorgung und vor allem des Recycling zu tun. Der "Lavera Thomas Haase Stiftung" und der gemeinnützigen Gesellschaft "Das macht Schule" ist zu verdanken, mit dem E-Waste Race ein Umweltprojekt ins Schaumburger Land geholt zu haben, mit dem in beispielhafter Weise nicht nur das Bewusstsein für die Problematik geschärft wird, sondern das darüber hinaus Schülerinnen und Schüler spielerisch zu ihrer Bewältigung anleitet. Hier wird Umweltschutz nicht nur gepredigt, sondern auch praktiziert."



Alexander Fürst zu Schaumburg Lippe ist Schirmherr für das E-Waste Race in der Region Schaumburg, die von der **gemeinnützigen GmbH Das macht Schule** sowie der **Lavera Thomas Haase Stiftung** jährlich in der zweiten Jahreshälfte durchgeführt werden.

Sabine Kästner, Vertreterin der Lavera Thomas Haase Stiftung:

„Mit dem E-Waste Race holen wir wichtige Themen wie Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschutz in die Schulen und direkt in die Nachbarschaft. Wir freuen uns sehr, dass das Projekt seit 2022 so großen Zuspruch findet und inzwischen bereits 44 Tonnen Elektroschrott gesammelt wurden. Besonders beeindruckend ist, wie kreativ und engagiert die Schülerinnen und Schüler bei der Sache sind – sie entwickeln eigenständig Plakate, Videos und Aktionen, um ihre Nachbarschaft zu mobilisieren. Genau diese Eigeninitiative und das praktische Lernen machen das Projekt so wertvoll. Jedes gesammelte Teil bedeutet, dass wertvolle Rohstoffe wie Gold, Kupfer oder seltene Erden wieder in den Kreislauf zurückgeführt werden können. Und jeder kann ganz einfach mitmachen – indem er seine Schubladen öffnet und den Schülerinnen und Schülern die ausgedienten Geräte mitgibt.“

PRESSEINFORMATION

RESSORTS: LOKALES | UMWELT | BILDUNG | JUGEND | GESELLSCHAFT



www.das-macht-schule.net

Dr. Heiko Martens, Geschäftsführer der ELPRO Elektro Recycling GmbH:

„Wir sind stolz, dieses Projekt erneut zu begleiten. Vom Start des vierwöchigen Races bis zur Siegerehrung erleben wir jedes Mal aufs Neue, wie sehr sich Schüler für Recycling begeistern – ein starkes Zeichen für die Zukunft.“

Cornelia Kastning, Schulleitung des Gymnasium Adolfinum:

„Wir freuen uns sehr, dass unsere AG „Zukunftswerkstatt“ sich am E-Waste-Race beteiligt. So eine spannende Aktion hilft, das Problem des Elektroschrotts in mehrfacher Hinsicht ins Bewusstsein zu rücken. E-Waste wird sich ja nicht grundsätzlich vermeiden lassen, umso wichtiger ist das Recycling wertvoller Rohstoffe bzw. ein fachgerechtes Entsorgen nicht mehr verwertbarer Teile. Ich denke, dass die Menge des gesammeltem Elektroschrotts aber auch bewusst machen wird, dass beim Kauf an Nachhaltigkeit gedacht werden sollte, also Langlebigkeit, Reparaturmöglichkeiten usw. eine größere Rolle spielen müssen.“

Folgende Schulen nehmen am Projekt teil:

Ricarda-Huch-Schule
IGS Vahrenheide/Sahlkamp
GOBS Gehrden
Goetheschule KGS Barsinghausen
IGS Rodenberg
IGS Hildburghscole Rinteln
IGS Lehrte
Leinetalschule Hannover
Gymnasium Adolfinum

Gemeinsam für ein Umdenken in Deutschland

Plan E unterstützt die Kommunikation und stellt den teilnehmenden Schulen Sammeltaschen zur Verfügung. Die Schulen selbst können funktionierende Geräte über Kleinanzeigen oder nebenan.de weiterverschenken und ihnen damit ein zweites Leben geben.

Fotos zum Download finden Sie auf unserer [Website](#). **Abdruck honorarfrei** mit der Bitte um Zusendung eines Beleges.

Die Mission von Das macht Schule ist, Lehrkräften die Umsetzung praxisnaher Projekte zu erleichtern, die Selbstwirksamkeit, Lebenskompetenzen und Nachhaltigkeitsbewusstsein fördern. Die außerschulischen Projekte tragen dazu bei, Lücken im Bildungssystem zu schließen und fördern nachhaltiges Handeln sowie soziales Engagement und wirken weit über die Schule hinaus. Zusätzlich vermittelt die Initiative gebrauchte Hardware aus Unternehmen kostenlos an Schulen. Das macht Schule ist seit 2007 online, deutschlandweit, gemeinnützig, gründergeführt, wird durch Stiftungen und Spenden finanziert und ist Mitglied im Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft e.V. (BNW) sowie

Ausgezeichnet durch Ashoka als
führender Social Entrepreneur



PRESSEINFORMATION

RESSORTS: LOKALES | UMWELT | BILDUNG | JUGEND | GESELLSCHAFT



im Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V. (B.A.U.M.). Mehr: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

Die Lavera Thomas Haase Stiftung wurde im Jahr 2020 von Thomas Haase, Inhaber des Naturkosmetikherstellers Laverana und Erfinder der Naturkosmetikmarke lavera gegründet. Sie dient sowohl gemeinnützigen Zwecken unserer Gesellschaft als auch sozialen Projekten. Übergeordnetes Ziel der Stiftung ist es, das Unternehmen und die Marke zu erhalten und nachhaltig zu entwickeln, um Arbeitsplätze zu sichern. Die Stiftung finanziert sich aus ausgeschütteten Gewinnen des Unternehmens. Ein Schwerpunkt der Stiftung ist die Förderung von Weiterbildungsprojekten einschließlich Umweltbildung in Kooperation mit gemeinnützigen Organisationen. Mehr zu Unternehmen und Marke: www.lavera.de; www.laverana.com.

Plan E ist deutschlandweiter Kooperationspartner des E-Waste Race. Mit der Aufklärungskampagne Plan E informiert die stiftung ear bundesweit Menschen über das richtige Entsorgen von Elektroaltgeräten. Mehr: www.e-schrott.-entsorgen.org.

Rückfragen der Medien:

Hendrik Janssen

Das macht Schule gemeinnützige GmbH

Admiralitätstraße 58, 20459 Hamburg

Telefon 040 20 933 266-6 oder 040 609 409 99

E-Mail: presse@das-macht-schule.net